

24. Marienberger Klausurgespräche

Treffpunkt Zukunft: Politik, Wirtschaft und Gesellschaft im Spannungsfeld zwischen Ethik und Sachzwang

Perspektiven der Zuversicht

Donnerstag, 28. März 2019 (abends)
bis Samstag, 30. März 2019 (mittags)

TAGUNGSPROGRAMM

Donnerstag, 28. März

bis 18.00 Uhr Ankunft der TeilnehmerInnen

18.30 Uhr gemeinsames Abendessen

19.30 Uhr Abendprogramm im Lesesaal der Bibliothek

- Die Scholler (Jodeltrio) – „Jodeln ist Seelennahrung“ – mit Erika Inger, Monika Greif und Eduard Folie.
- Theresa Sophia Tscholl bespielt den frisch restaurierten Flügel von Rudolph Stelzhamer aus dem Jahr 1890 mit Werken von Bach, Beethoven, Schumann und Chopin.

Freitag, 29. März

9.00 Uhr Begrüßung der TeilnehmerInnen durch Präsident Günther Andergassen und Abt Markus Spanier

9.30 –11 Uhr Eberhard Schockenhoff: Ohne Hoffnung keine Zukunft.
Zur gesellschaftlichen und politischen Relevanz der christlichen Hoffnung
anschließend kurze Diskussion

11–11.30 Uhr Kaffeepause

11.30-13 Uhr Gusztav Kovacz: Ist die EU (noch) ein Hoffnungsprojekt?
Oder: Was muss Europa tun, um als Hoffnungsprojekt wahrgenommen zu werden?
Überlegungen aus der Perspektive eines jungen ungarischen Philosophen
anschließend kurze Diskussion

13.00 Uhr Mittagessen

14.30–15.30 Uhr Anja Kirig: Wie Megatrends Konnektivität, Neo-Ökologie und
New Work neue Unternehmenskulturen fördern, von B-Corp bis Soцент

15.30 –16.30 Uhr Francesca Rigotti: Condire il futuro col sale del bilinguismo culturale e tecnologico
anschließend kurze Diskussion beider Beiträge

17–17.30 Uhr Kaffeepause

17.30–19 Uhr Diskussion in Kleingruppen / Plenum

19.00 Uhr Abendessen

20.30 Uhr Gemeinsames Zusammensein mit Käsedegustation der Hofkäserei Englhorn
des Alexander Agethle - Schleis/Mals



24. Marienberger Klausurgespräche

Treffpunkt Zukunft: Politik, Wirtschaft und Gesellschaft im Spannungsfeld zwischen Ethik und Sachzwang

Samstag, 30. März

8.45 Uhr Meditation in der Krypta mit Eberhard Schockenhoff

9.15 Uhr Ilija Trojanow: Ohne Utopie keine Zukunft
anschließend Diskussion

10.45–11.15 Uhr Kaffeepause

11.15 Uhr Schlussdiskussion;
Abschluss durch Vizepräsidentin Micki Gruber

13.00 Uhr Mittagessen

Moderation: Otwin Nothdurfter